



Ylvi wird von ihrer Mutter nach der Geburt im Krankenhaus zurückgelassen.

Warum ihre Geschichte trotzdem eine echte Weihnachtsgeschichte ist und Ylvi eine ganz besondere Patentante hat:

Als Ylvi im November 2013 in Hamburg geboren wird, ist sie viel zu klein. Sie hat eine Gaumenspalte und kann, weil sie keinen Schluckreflex hat, nur über eine Magensonde ernährt werden. Die weitere Diagnose lautet: FAS (Fetales Alkoholsyndrom). Was die harten Drogen, die Ylvis Mutter während der Schwangerschaft konsumiert hat, mit ihrem kleinen Körper gemacht haben, ist jetzt noch nicht abzusehen. Ylvis Mutter ist direkt nach der Geburt gegangen und hat sie im Krankenhaus zurückgelassen. Trotzdem ist Ylvis Geschichte eine Weihnachtsgeschichte – denn sie ist heute ein glückliches Mädchen mit einer tollen Familie und einer ganz besonderen Patentante.

Sechs lange Monate muss Ylvi im Krankenhaus bleiben. Die Ärzte und Krankenschwestern versuchen, ihr so viel Geborgenheit zu geben, wie es eben im turbulenten Krankenhausalltag möglich ist. Dann darf Ylvi umziehen. Da die Kleine weiterhin durch eine Nasensonde ernährt werden muss und besonderen medizinischen Betreuungsbedarf hat, wird jedoch eine professionelle Bereitschaftserziehungsstelle gesucht, die 24 Stunden am Tag und 7 Tage die Woche für Ylvi da sein kann.

Am 28. April 2014 klingelt bei den Kleinen Strolchen das Telefon. Als kurze Zeit später unsere Erzieherin Nicole Radatz losfährt, um die Kleine abzuholen, weiß sie noch nicht, dass die beiden ein ganz besonderes Band verbinden wird.

„Ylvi war ein ganz süßes Baby mit dunklen Haaren und riesengroßen dunklen Augen“, erinnert sich Nicole. „Obwohl ich für die Betreuung von medizinisch herausfordernden Kindern ausgebildet bin, waren die ersten Nächte ein echtes Abenteuer, denn die Kleine hat sich die Nasensonde ständig selbst gezogen. Aber insgesamt war die kleine Maus ein ganz pflegeleichtes und zufriedenes Baby, das man einfach liebhaben musste.“



Ylvi und „Mama auf Zeit“ Nicole

Dank Nicoles Fürsorge macht Ylvi jeden Tag große Fortschritte, so dass schon nach ein paar Monaten eine Dauerpflegfamilie für sie gesucht werden kann. Und dann ist er da, der Tag an dem Ylvi ihre zukünftige Familie kennenlernen soll. „Es war Liebe auf den ersten Blick“, erinnert sich Nicole. Die Kinder der potentiellen Pflegeeltern sind schon groß, und die Familie hat explizit den Wunsch, ein Kind aufzunehmen, das besonders viel Unterstützung im Leben brauchen würde.

„Eine kleine Wundertüte“, wie sie sie liebevoll nannten. Auch zwischen Nicole und den zukünftigen Pflegeeltern entsteht sofort eine besondere Sympathie. Nach ein paar Treffen war klar – Ylvi hat ihre Familie gefunden. Und hier endet eigentlich Nicoles Mission. Eigentlich...

In den meisten Fällen bricht der Kontakt zu den ehemaligen Schützlingen irgendwann ab. Zum einen, weil natürlich auch die Familie „zur Ruhe kommen“ möchte, zum anderen, weil schon wieder neue Kleine Strolche die ganze Liebe und Fürsorge der ErzieherInnen benötigen. „Bei Ylvi war es anders“, so Nicole. „Wir behielten engen Kontakt und besuchten uns regelmäßig.“ Die Pflegeeltern bemerkten, dass Ylvi und Nicole eine tiefe Bindung hatten. Und dann kam die Frage:

„Möchtest du Ylvis Patentante werden?“ - „Das war ein sehr emotionaler Moment für mich“, so Nicole. „Ich wollte und durfte Teil ihres Lebens bleiben.“

Ylvi ist heute ein ganz normales offenes fröhliches Mädchen, das ihre Familie liebt und geliebt wird. Ihre Pflegeeltern würden sie gerne adoptieren. Doch dafür braucht man die Zustimmung der Mutter. Diese wurde allerdings nur noch zweimal in der U-Bahn in Hamburg gesehen und danach verliert sich ihre Spur.

Einmal im Jahr fährt Ylvi übrigens mit Patentante Nicole für eine Woche in den Urlaub. In diesem Jahr war es Rügen. Und weil bald Weihnachten ist, ist diese Geschichte noch nicht zu Ende.

Weihnachten 2018 ist Nicole bei Ylvi und ihrer Familie zu Besuch. Mit dabei: Baby Blanka, die aus einer schweren Verwahrlosung gerettet wurde und ebenfalls in Nicole die Mama auf Zeit fand. Blanka erobert die Herzen an diesem Abend im Sturm. Nur ein paar Tage später kommt der Anruf vom Jugendamt, dass eine Dauerpflegfamilie für Blanka gesucht wird. Ein paar Monate später bekommt Ylvi eine kleine Schwester – Blanka. Und ratet mal, wer ihre Patentante geworden ist?

Die Kleinen Strolche wünschen eine schöne Adventszeit, erholsame Feiertage und senden alle guten Wünsche für ein gesundes und glückliches Jahr 2023.

Mein Weihnachtsmann 2022

Tomke, 4 Jahre
seit 6 Wochen ein Kleiner Strolch



„WIE VIELE TAGE NOCH BIS WEIHNACHTEN?“

Das ist aktuell die meistgestellte Frage bei den Kleinen Strolchen. Der Heilige Abend ist für sie – wie für alle Kinder – ein ganz besonderes Erlebnis. Für unsere Kinder ist er vielleicht noch viel mehr, denn sie wurden zum eigenen Schutz aus ihrer Familie genommen und feiern das Fest im Kinderheim. Einige von ihnen haben noch nie ein richtiges Weihnachtsfest erlebt – geschweige denn ein Geschenk bekommen.

dm-drogerie markt hat den direkten Draht zum Nordpol

Umso wertvoller ist die Aktion von dm-drogerie markt, dessen Kooperation mit den Kleinen Strolchen schon jahrelange Tradition hat. Das dm-Team unterstützt auch in diesem Jahr den Weihnachtsmann und kümmert sich um die Wünsche unserer 70 Schützlinge.



Mit der Spende von der Neueröffnung der dm-Filiale in Wedemark wird die Reittherapie unterstützt.

Seit Ende November stehen Wunschbäume in den fünf Filialen Nienburg, Walsrode, Wunstorf, Neustadt und zum ersten Mal auch in der neuen Filiale in Wedemark. An allen Tannen hängen jedoch nicht nur materielle Wünsche der Kinder, sondern auch Wünsche für die Seele. Geschenkt werden kann z. B. ein Tagesausflug für ein Kinderheim-Kind oder eine Stunde therapeutisches Reiten.

Auch die Payback Punkte können für die Kinder gespendet und der Einkaufsbetrag kann aufgerundet werden.



Es ist noch ein Kläppchen im Adventskalender frei?

An den dm-Kassen gibt es während der gesamten Weihnachtszeit die Bücherspatz-CD mit sieben phantasievollen Geschichten über Mut und Neugierde, Achtsamkeit und Freundschaft. Die Hamburgerin Berit Huyke hat sie zusammengestellt und aufgenommen. Der Erlös ist für die Kleinen Strolche.



WER FÜLLT DIE NIKOLAUS-STIEFEL DER KLEINEN STROLCHE?

Absolutes Highlight der Adventszeit ist natürlich auch für die Kleinen Strolche der Nikolaus-tag. Am Vorabend werden Schuhe geputzt, hinausgestellt und Brot und Wasser für die Pferde bereitgestellt. Gefüllt werden die Schuhe auch in diesem Jahr wieder mit den Geschenken aus der Nikolaus-Aktion des **Sterneneltern Achim e.V.** Vielen Dank an die Sterneneltern und die vielen Menschen, die diese Aktion unterstützt haben!



WEIHNACHTSBÄUME FÜR KINDERTRÄUME



Begleitet wird die Aktion in diesem Jahr von einer Fotoausstellung des **Fotografen Andy Zumaya** aus Barenburg. Er hat unsere Kinder mehrere Tage begleitet und sich dem Thema „Inobhutnahme“ sensibel angenähert. Entstanden ist ein liebevoller Blick hinter die Kulissen des Kinderheim-Alltags. Die Ausstellung läuft die gesamte Weihnachtszeit bei IKEA in Brinkum.



IKEA Brinkum ist fester Partner der Kleinen Strolche. Wir konnten uns nicht nur über liebevoll eingerichtete Spielzimmer freuen, sondern auch immer über den Erlös der Aktion „Weihnachtsbäume für Kinderträume“. Wie auch in den vergangenen Jahren spendet IKEA Brinkum für jeden bei IKEA gekauften Weihnachtsbaum 3 Euro an unseren Verein.

WIR SIND IMMER WIEDER BERÜHRT, WIE VIELE MENSCHEN AN DIE KLEINEN STROLCHE DENKEN.

Viele kleine und große Unternehmen und auch viele Privatleute hatten wieder kreative Ideen, um unseren Kindern eine Freude zu machen. Selbstverständlich werden wir im Januar über ein paar tolle Aktionen berichten. Ein besonderer Dank geht an die **Helios Kliniken** – wo man es auch schon als Tradition bezeichnen kann, dass in den **Kliniken in**

BEI DIESEN SEIFENKISTEN SIEHT MAN, DASS INGENIEURE AM WERK WAREN!

Gebaut wurden die beiden Rennautos anlässlich des 50. Firmenjubiläums des Achimer Ingenieurbüros **Dr. Born - Dr. Ermel GmbH**. Jetzt dürfen die Kleinen Strolche ans Werk: Mit viel Farbe und Pinseln werden sie erst neu designed und dann die ersten Rennen gefahren. Aber damit nicht genug - bei dem Besuch im Therapiezentrum

wurde spontan entschieden, dass auch die diesjährige Weihnachtsaktion von Dr. Born - Dr. Ermel den Kleinen Strolchen zugute kommt. Vielen Dank!



Nienburg und Stolzenau Wunschbäume für die Kleinen Strolche stehen. Unterstützung kommt auch aus Twistringen: Sowohl **combi** als auch der neu gegründete **Verein KURT „Kultur und Unterhaltung Raum Twistringen“** kümmert sich um Herzenswünsche für die Kleinen Strolche.



Abonnieren Sie unseren Newsletter:

kinderheim-kleine-strolche.de/newsletter